



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback, Josef Zellmeier, Thomas Huber, Manuel Knoll, Daniel Artmann, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Martina Gießübel, Patrick Grossmann, Josef Heisl, Melanie Huml, Andreas Jäckel, Harald Kühn, Helmut Schnotz, Werner Stieglitz und Fraktion (CSU)

Haushaltsplan 2026/2027;

hier: Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

(Berufsfindungshilfe für Jugendliche)

(Kap. 10 03 neuer Tit. 684 04)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 03 wird ein neuer Tit. 684 04 „Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen (Berufsfindungshilfe für Jugendliche)“ ausgebracht und für das Jahr 2026 mit 20,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

„Joblinge“ ist eine deutsche Non-Profit-Organisation, die jungen Menschen aus benachteiligten Verhältnissen dabei hilft, einen Berufseinstieg zu finden. Sie bieten praxisorientierte Trainings, Coaching und Mentoring an, um Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 18 und 27 Jahren die nötigen Fähigkeiten und Selbstvertrauen zu vermitteln, um in den Arbeitsmarkt einzutreten. „Joblinge“ arbeitet dabei eng mit Unternehmen zusammen, die den Teilnehmern Praktika oder Arbeitsplätze anbieten. Ziel ist es, jungen Menschen eine nachhaltige Perspektive auf dem Arbeitsmarkt zu geben und ihre sozialen sowie beruflichen Chancen zu verbessern (Förderung im Rahmen des Impact Fund-Modells).